

2021

Jahresbericht



VORWORT	3
MITGLIEDERENTWICKLUNG DES VEREINS	4
GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN DES VEREINS	6
AKTIVITÄTEN DER MINIFEUERWEHR	7
ES FOLGT EIN KLEINER EINBLICK IN DIE ARBEIT DER MINIFEUERWEHR IM JAHR 2021	7
ZU DEN BETREUERN	8
AKTIVITÄTEN DER JUGENDFEUERWEHR	9
VERANSTALTUNGEN IM JAHR	9
EINBLICKE IN DIE ÜBUNGSDIENSTE IM JAHR 2021	9
AKTIONEN IM JAHR 2021	10
AUS- UND FORTBILDUNG DER BETREUER	11
PERSONALENTWICKLUNG	11
ZAHLEN UND FAKTEN	12
ZEITAUFWAND 2021	12
STUNDENENTWICKLUNG	13
SCHLUSSWORT DES JUGENDWARTS	13
AKTIVITÄTEN DER EINSATZABTEILUNG	15
EINSÄTZE:	15
KASSENBERICHT	18
ALLGEMEINE TÄTIGKEITEN DES KASSIERERS	18
VEREINSKASSE BESTAND 2021	18
VEREINSKASSEBESONDERE EINNAHMEN	18
EINNAHMEN IN DER GEGENÜBERSTELLUNG	19
AUSGABEN	19

Vorwort

Ein Verein lebt von Beteiligung und gemeinsamen Wirken. Die Freiwillige Feuerwehr Frankfurt am Main – Sachsenhausen e.V. ist mit ihren Abteilungen bei mehreren Veranstaltungen präsent und stellt die Arbeit der öffentlich-rechtlichen Feuerwehr im Stadtteil dar. Der Verein unterstützt und fördert die öffentliche-rechtlichen Abteilungen mit allen Mitteln und Möglichkeiten.

Auch im Jahr 2021 wurde unser Handeln in allen Bereichen durch die Corona-Pandemie maßgeblich beeinflusst. Der Verein konnte sich lediglich an einer Veranstaltung des Vereinsring Sachsenhausen beteiligen. Weitere Veranstaltungen, die in den Stadtteil oder in die Abteilungen hinein wirken können, waren nicht möglich.

Die Übungsdienste, die in allen Abteilungen erneut nicht durchgängig als Präsenzdienste stattfinden durften, mussten fortwährend an die aktuell geltenden Regelungen angepasst werden. Der Verein versuchte das Jahr über, dort wo es möglich war, die nötigen Mittel und Möglichkeiten bereit zu stellen. Insbesondere der Kameradschaftspflege und des Teamzusammenhalts kam eine große Bedeutung zu.

So zeigte sich auch, dass es wichtig war, etwas auf der „Hohen Kante“ zu haben. Denn die Einnahmen blieben aus, Feste konnten nicht stattfinden. Der Umgang mit Fördermitteln für die Jugendarbeit der Stadt Frankfurt und des Frankfurter Jugendrings blieben auch in 2021 anderen Rahmenbedingungen unterworfen.

Innerhalb des Vorstands haben wir die Überarbeitung der Satzung in einer Arbeitsgruppe voran getrieben. Wir möchten den Verein stärken und zukunftsorientiert das Engagement erleichtern. Doppelfunktionen sind zwar möglich, aber nicht mehr zwingend erforderlich. Neben den gesellschaftlichen Verpflichtungen ist diese Satzung ein Versuch, die Hürde für das Handeln mit großer Verantwortung niedriger zu gestalten. Auf diese Weise ist der Einstieg in die Vorstandsarbeit hoffentlich auch in den kommenden Jahren gesichert.

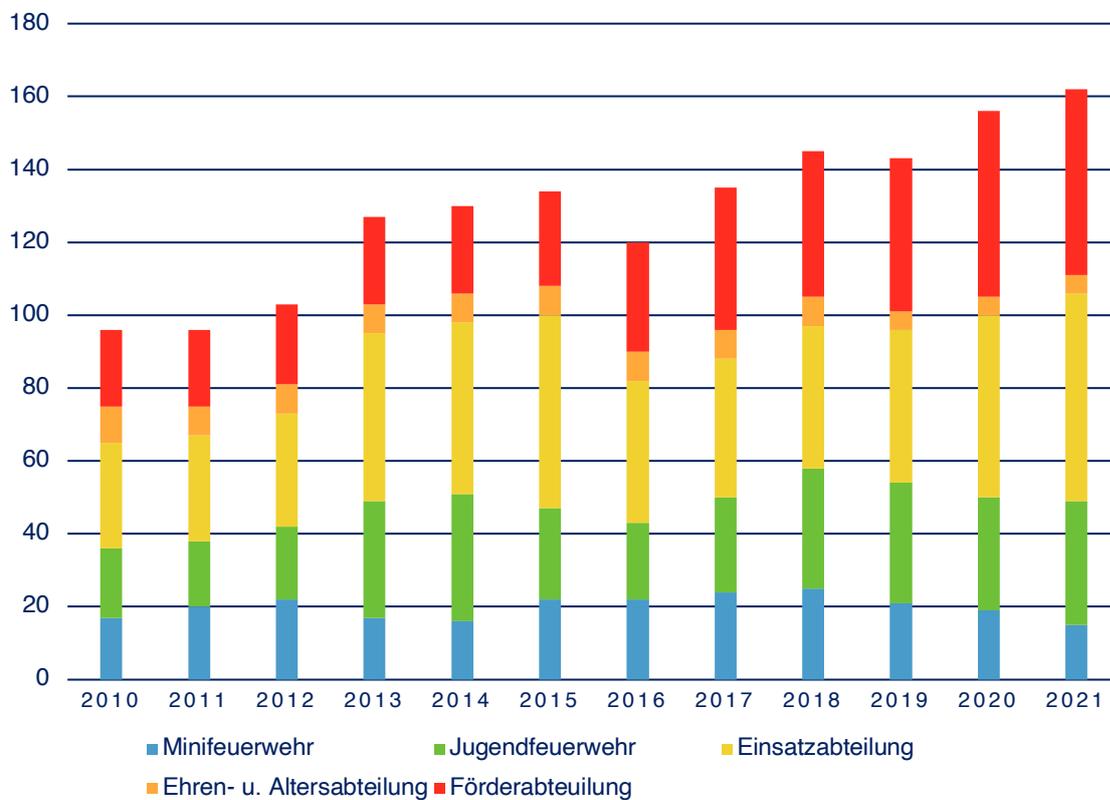
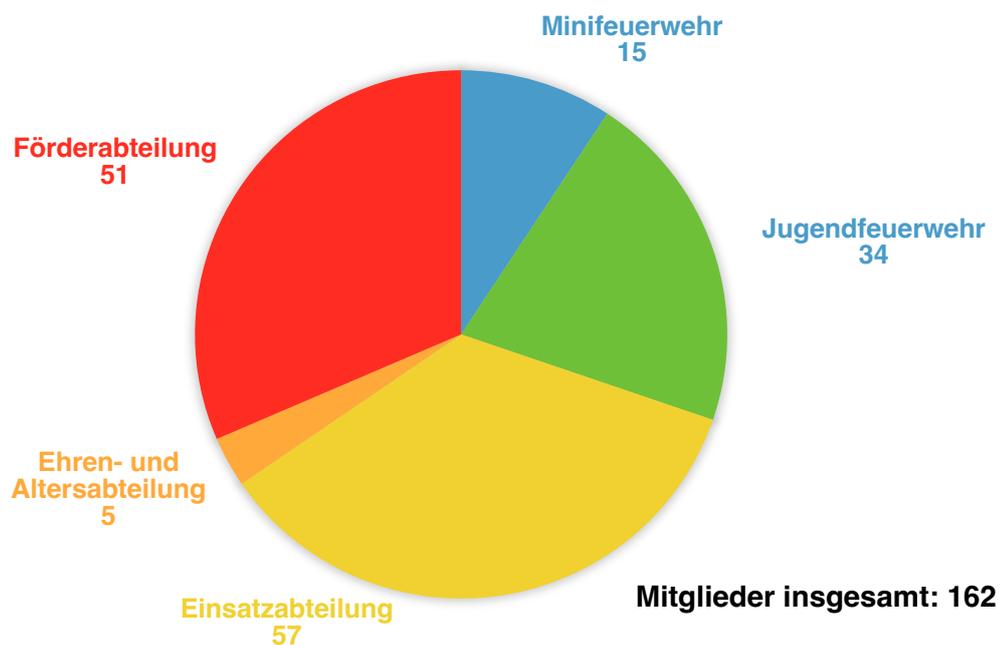
Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des Vorstands für den Diskurs und den Austausch, immer mit dem gemeinsamen Ziel, den Verein voranzubringen. Natürlich gilt meine Hochachtung auch all denjenigen, die sich ohne Funktion zum Wohle der Gemeinschaft und Kameradschaft eingesetzt haben.

Im April 2022

Karl Brendel, Vereinsvorsitzender

Mitgliederentwicklung des Vereins

Minifeuerwehr	15
davon männlich	10
davon weiblich	5
Neueintritte in die Minifeuerwehr	4
davon männlich	3
davon weiblich	1
Austritte aus der Minifeuerwehr	4
davon männlich	2
davon weiblich	2
Jugendfeuerwehr	34
davon männlich	30
davon weiblich	4
Übertritte von der Minifeuerwehr in die Jugendfeuerwehr	4
davon männlich	4
davon weiblich	0
Neueintritte in die Jugendfeuerwehr	2
davon männlich	2
davon weiblich	0
Austritte aus der Jugendfeuerwehr	2
davon männlich	2
davon weiblich	0
Einsatzabteilung	57
davon männlich	46
davon weiblich	11
Übertritte von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung FF	1
Neueintritte in die Einsatzabteilung FF	13
davon männlich	6
davon weiblich	7
Austritte aus der Einsatzabteilung FF	6
davon männlich	4
davon weiblich	2
Ehren- u. Altersabteilung	5
davon männlich	5
davon weiblich	0
Fördernde Abteilung	51
davon männlich	34
davon weiblich	17
Mitglieder im gesamten Verein	162



Gemeinsame Veranstaltungen des Vereins

Neujahrsfest

Konnte nicht stattfinden

Goetheturmfest

Einige Kameraden aus der Einsatzabteilung und der Förderabteilung unterstützten die Stände des Vereinsring Sachsenhausen bei der Eröffnung des Goetheturms.

Deutschherrnfest

Konnte nicht stattfinden

Feuerwehrfest mit Party Grooves und Familientag

Konnte nicht stattfinden

Aktivitäten der Minifeuerwehr

Es folgt ein kleiner Einblick in die Arbeit der Minifeuerwehr im Jahr 2021

Das Jahr 2021 – ein weiteres Jahr unter Pandemie-Bedingungen. Wer hätte gedacht, dass wir uns bis zum Sommer nicht wieder sehen.

Weiterhin gab es Einschränkungen, Homeschooling, und somit keine Treffen im Feuerwehrhaus für die Minifeuerwehr.

Anfang Juni wurden die Einschränkungen bei der Feuerwehr gelockert und wir konnten wieder starten. Wir warteten noch eine Woche ab, so dass die Inzidenz unter 35 lag – was damals so viel bedeutete, dass wir ohne Personeneinschränkung starten konnte.

Es fanden fünf Übungsdienste statt, fast wie früher. Alle waren dabei – gut, wir trugen Maske, egal ob drinnen oder draußen, aber wir konnten uns die Fahrzeuge ansehen, austesten, wo welcher Trupp sitzt, die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes unter die Lupe nehmen und ein erfrischendes Eis entließ uns in die Sommerferien.

Zum Ende der Sommerferien traf sich das Betreuer-Team um den Rest des Jahres zu planen. Und siehe da...erneute Beschränkungen, Personenreduzierung, etc.

Somit mussten wir unsere Minifeuerwehr in zwei Gruppen einteilen, die Minis hatten somit nur alle 2 Wochen Übungsdienst. Aber besser als gar nichts.

Mit Standrohr und Hydrantenschlüssel bepacktem Bollerwagen ging es durch die Straßen, auf der Suche nach Hydrantenschildern. Im Tiroler Park wurde dann ein Unterflurhydrant geöffnet und angeschlossen. Einmal Ausschau gehalten fielen uns immer mehr Schilder und Hydranten auf.

Mullbinde, Pflaster und los.... bei der Ersten Hilfe der Minifeuerwehr wurden professionell Druckverbände, Kopfverbände und Fingerkuppenpflaster geklebt.

Und in den zwei Diensten vor den Herbstferien haben wir uns dem neuen Hauptthema Umweltschutz und Nachhaltigkeit gewidmet. Bepackt mit Mülltüten und Greifzangen zogen wir los, um die Umwelt von herumliegendem Müll zu befreien. Aber weit mussten wir gar nicht ziehen. Die erste Gruppe hat fast ausschließlich den Bahndamm neben dem Feuerwehrhof gesäubert, die zweite Gruppe schaffte es dann fast in den Tiroler Park. Auf dem Rückweg mussten wir dann gezwungen die Augen schließen, sonst hätten wir noch Stunden weitersammeln können. Es war erstaunlich, wieviel volle Mülltüten zusammengetragen wurden.

Nach den Herbstferien durften wir dann wieder ohne Personenbeschränkung den Betrieb aufnehmen. Somit konnte unsere Gruppe wieder regelmäßig zusammenkommen und sich neu kennenlernen.

Pünktlich zu Halloween bastelten wir gruselige Windlichter und wärmten uns beim Feuer in der Feuerschale. Wir erforschten das Feuer, nahmen das Rauchhaus unter die Lupe, und festigten unser Wissen bei Knoten und Stichen. Unser Wehrführer Alexander Hescher machte coole Experimente zum Thema Brennen und Löschen.

Bei dem letzten Dienst vor den Winterferien gab es eine kleine Abfrage des Gelernten von 2021. Alle Kinder erhielten die Tatze Nr. 1 in dem sie einen Knoten machten, ihre eigene Adresse für den Notruf wussten und ein Streichholz entzündeten.

Stolze Minis wurden mit Urkunde und kleinem Anstecker in die Ferien entlassen.

Zu den Betreuern

Der Betreuerstamm der Minifeuerwehr ist weiterhin gut aufgestellt. Wenn dann auch alle kommen. Aber wir sind ein super Team, wir sprechen uns gut ab und ergänzen uns prima. Vielen lieben Dank weiterhin an alle und auch die „Gäste“, die uns immer mal wieder bei bestimmten Themen unterstützen. Vielen Dank euch.

Ich danke euch für eure Aufmerksamkeit und wünsche der Versammlung noch einen positiven Verlauf.

Carolin Hescher
Minifeuerwehrwartin

Aktivitäten der Jugendfeuerwehr

Auch im Jahr 2021 mussten aus vielerlei Gründen Hürden genommen werden. Veränderungen, die sich in der Struktur angebahnt hatten, wurden umgesetzt. Auch bei den Kindern und Jugendlichen, die ja den Mittelpunkt unseres Handelns bestimmen sollten, gab es neue Gesichter und andere mussten wir verabschieden.

Das 1. Halbjahr konnte zunächst nur als Onlinedienst und ab Mai wieder als Präsenzdienst im gewohnten wöchentlichem Angebot stattfinden. Der Wunsch nach Diensten war auf seiten der Jugendlichen und Betreuer so groß, dass in vier von sechs Wochen in den Sommerferien je ein Dienst realisiert werden konnte.

Nach den Sommerferien ging es in Präsenz bis zum Jahresende weiter. Die Jugendlichen hatten ein Ziel vor Augen. Ende November und Anfang Dezember wurde die Jugendflamme Stufe I abgenommen. Hierbei haben alle Teilnehmer die Chance ihr erworbenes Grundwissen zu beweisen.

Ein Highlight gab es zum Jahresende: Eine Einsatzübung am Stadion mit einer Feuerhütte, die gelöscht werden musste. Hier konnten die Jugendlichen zeigen, dass sie bereits ein Verständnis für einen echten Löschangriff entwickelt haben.

Mein bisheriger Vertreter Alejandro Hernandez-Bonell war schon das letzte Jahr beruflich bedingt kaum anwesend und stellte sich folgerichtig nicht zur Wiederwahl in der Jahreshauptversammlung auf. Nach intensiven Gesprächen erklärte sich Kai Horlbeck bereit dieses Amt zu übernehmen und so die Jugendfeuerwehr Sachsenhausen grundlegend mitzugestalten. Er ist, seit dem er in der Jugendarbeit eingestiegen ist, ein Geschenk für mich, auch in dem er mir unangenehme Fragen stellt, mich so aus dem Trott wirft und mit viel Selbstverständnis Aufgaben übernimmt.

Ein herzlicher Dank geht insbesondere an die Betreuer Fabian Marx, Katharina Weber, Astrid Seetzen, Chris Freier und meinen stellvertreter Kai Horlbeck, die mit mir unermüdet für die Aufrechterhaltung der Dienste gekämpft und sich kreativ eingebracht haben. Es freut mich ungemein, dass wir mit Fabian und Katharina zwei immer bereite und den Kindern stets zugewandte Unterstützer gewinnen konnten. Chris ist momentan leider beruflich sehr eingespannt und kann leider nicht in dem Maß anwesend sein, wie er möchte, aber auch er macht alles möglich, um in dieser schwierigen Zeit den Dienst in der Jugendfeuerwehr aufrecht zu erhalten.

Veranstaltungen im Jahr

Einblicke in die Übungsdienste im Jahr 2021

Es wurden verschiedene ordentliche und außerordentliche Übungsdienste im vergangenen Jahr absolviert. Insgesamt musste viel Grundlagenarbeit geleistet werden. Die Zeit online kann Wissen vermitteln, ersetzt aber nicht das Handeln und machen. Auch die Gruppe musste sich nach den Monaten der räumlichen Distanz

wieder einmal neu finden. Dem Bereich der allgemeinen Jugendarbeit kam somit eine besondere Bedeutung zu.

Aktionen im Jahr 2021

Mitgliederversammlung

Auch in diesem Jahr wurde ein neuer Jugendfeuerwehrausschuss gewählt. Die Ämter werden auf ein Jahr gewählt. Der Ausschuss berät über Neuaufnahmen und empfiehlt dem Wehrführer die Aufnahme. Des Weiteren werden Projekte und Probleme innerhalb der Jugendgruppe besprochen.

Jugendgruppensprecher	Maximilian Jiminez Lopez	1. Jahr Amt / 3. Jahr Ausschuss
Stellvertretender Jugendgruppensprecher	Zelestin Ehrenheim	1. Jahr Amt / 3. Jahr Ausschuss
Kassierer	Sören Seetzen	1. Jahr Amt / 1. Jahr Ausschuss
Schriftführer	Sina Hendricks	1. Jahr Amt / 1. Jahr Ausschuss
1. Beisitzer – FBL Kiosk	Jonas Hendriks	1. Jahr Amt / 2. Jahr Ausschuss
2. Beisitzer – FBL Internet und Medien	Shahin Keller	1. Jahr Amt / 1. Jahr Ausschuss
Vertreter der Betreuer	Chris Freier	

Zum Jugendfeuerwehrausschuss gehören kraft Amtes noch der Jugendwart und sein Stellvertreter.

Stadtjugendfeuerwehrtag

Der StJF-Tag fand das erste Mal in einer hybriden Ausgabe statt. Dabei konnten einige wenige Gäste in der Paulskirche und die Mehrheit der Versammlung online der Verabschiedung von Daniel De Marco als scheidender Stadtjugendfeuerwehrwart und die Neuwahl von Christoph Gauderer (Gaudi) als sein Nachfolger beiwohnen. Ein Novum war die Nichtwahl von Hatice Cirak in das Amt der stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwartin.

Aktionstag

Musste abgesagt werden. Es fand eine Online-Aktionswoche der Stadtjugendfeuerwehr statt.

SummerFunDay

Musste abgesagt werden

FrankfurtYard

Musste abgesagt werden

Herbstabschlussübung

Musste abgesagt werden

Martinsfeuer

Im November beaufsichtigen wir mit der Jugendfeuerwehr das Martinsfeuer der Mainkrokodile auf dem Brückenspielfeld.

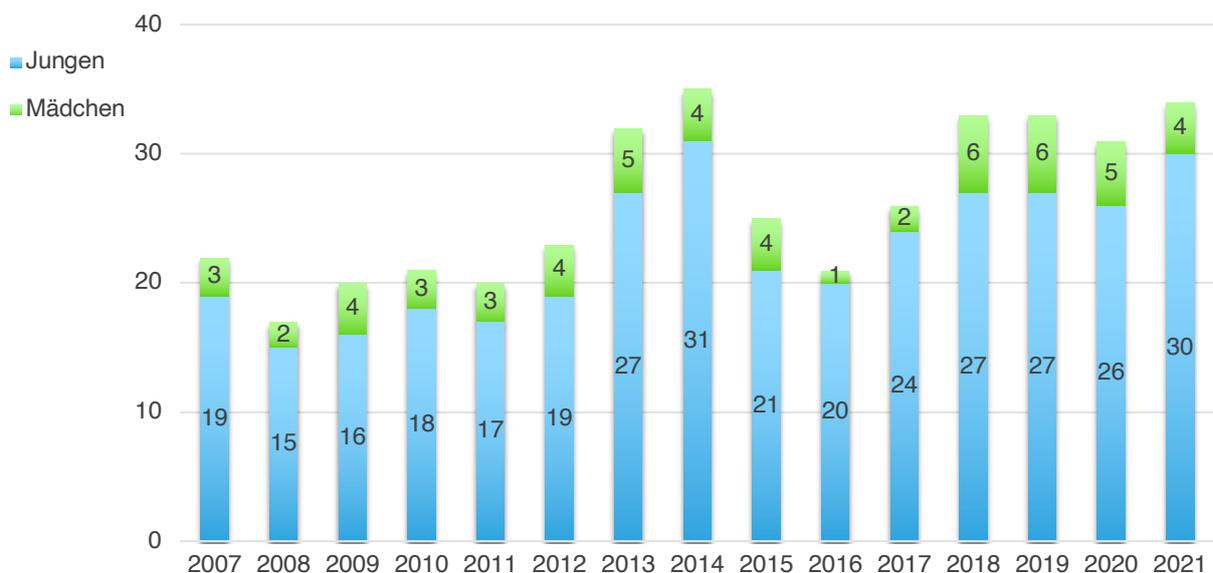
Aus- und Fortbildung der Betreuer

Als Aus- und Fortbildung der Betreuer gelten auch die Übungsdienste der Einsatzabteilung.

Zudem besuchten Betreuer Seminare zum Erwerb der Jugendleiter-Card an der HLFS in Marburg.

Personalentwicklung

Die Mitgliederzahl ist annähernd gleich im Vergleich zu den Vorjahren. Bei diesen Zahlen sind nur die durch den Wehrführer bzw. die Branddirektion aufgenommenen Jugendlichen berücksichtigt.



Positiv sind die anhaltenden Übergänge aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung. Wobei hier die tatsächliche Quote der Jugendlichen, die sich länger an die Feuerwehr binden, noch einigen Raum nach oben lässt.

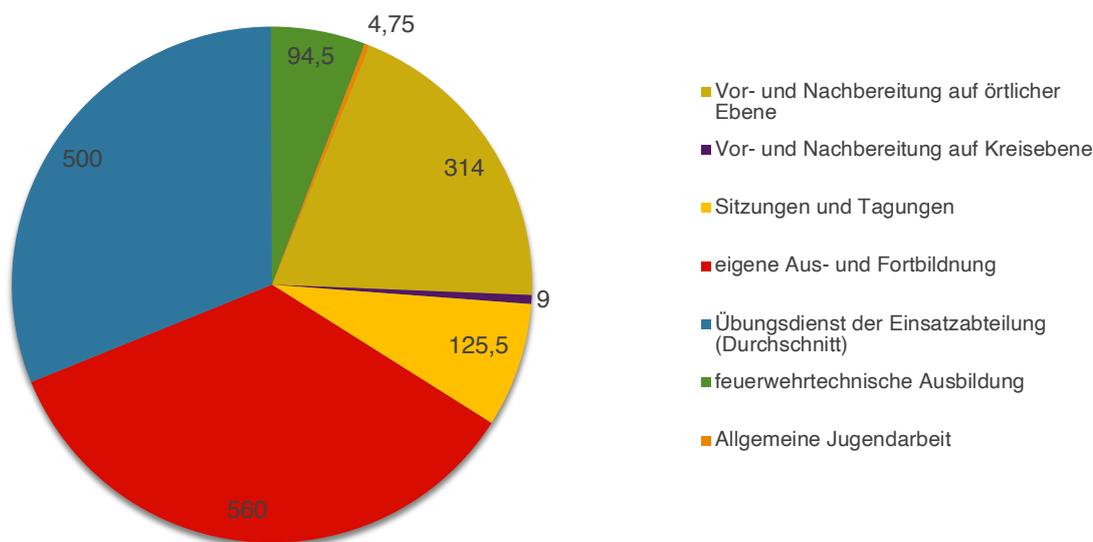
In den letzten fünf Jahren war die Mitgliederzahl kontinuierlich stabil über deutlich 20 Jugendliche. Dabei legen wir besonderes Augenmerk darauf, dass wir multikultureller werden. Ich freue mich insbesondere über die vier Mädchen in unseren Reihen. Sie sorgen für ein ausgewogeneres Verhalten. Die Übertritte aus der Minifeuerwehr machen mich besonders stolz, da dies über Jahre hinweg nur sehr zögerlich geschah und erst in den letzten Jahren kontinuierlich die Arbeit der Minifeuerwehr bis zum Übertritt zur Jugendfeuerwehr Früchte trug. Im kommenden Jahr stehen wieder mehrere Übertritte an. Gerne begrüßen wir auch noch weitere Mädchen in unseren Reihen.

Wenn ich nun diese Zahlen auf Stadtebene vergleiche, ist die Jugendfeuerwehr Sachsenhausen insgesamt sehr gut aufgestellt. Gerade auch im Vergleich zu den aktuellen Zahlen, aber auch den Berichten anderer Jugendleitungen, zeichnen sich unsere Jugendlichen durch erlebbare Konstanz aus.

Zahlen und Fakten

Zeitaufwand 2021

Auch in diesem Jahr sind wieder viele Stunden für die Jugendarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen geleistet worden.



Bei den insgesamt 1607,75 Stunden sind Vor- bzw. Nachbereitung, Sitzungen und eigene Aus- und Fortbildungen mitberücksichtigt. Wobei auch im vergangenen Jahr wieder vieles nicht zeitlich erfasst wurde, da es von zu Hause aus und „nebenbei“ passierte. Schätzungsweise knapp 500 Stunden, durch die Betreuer gemeinsam erbracht, gingen so an der Statistik vorbei.

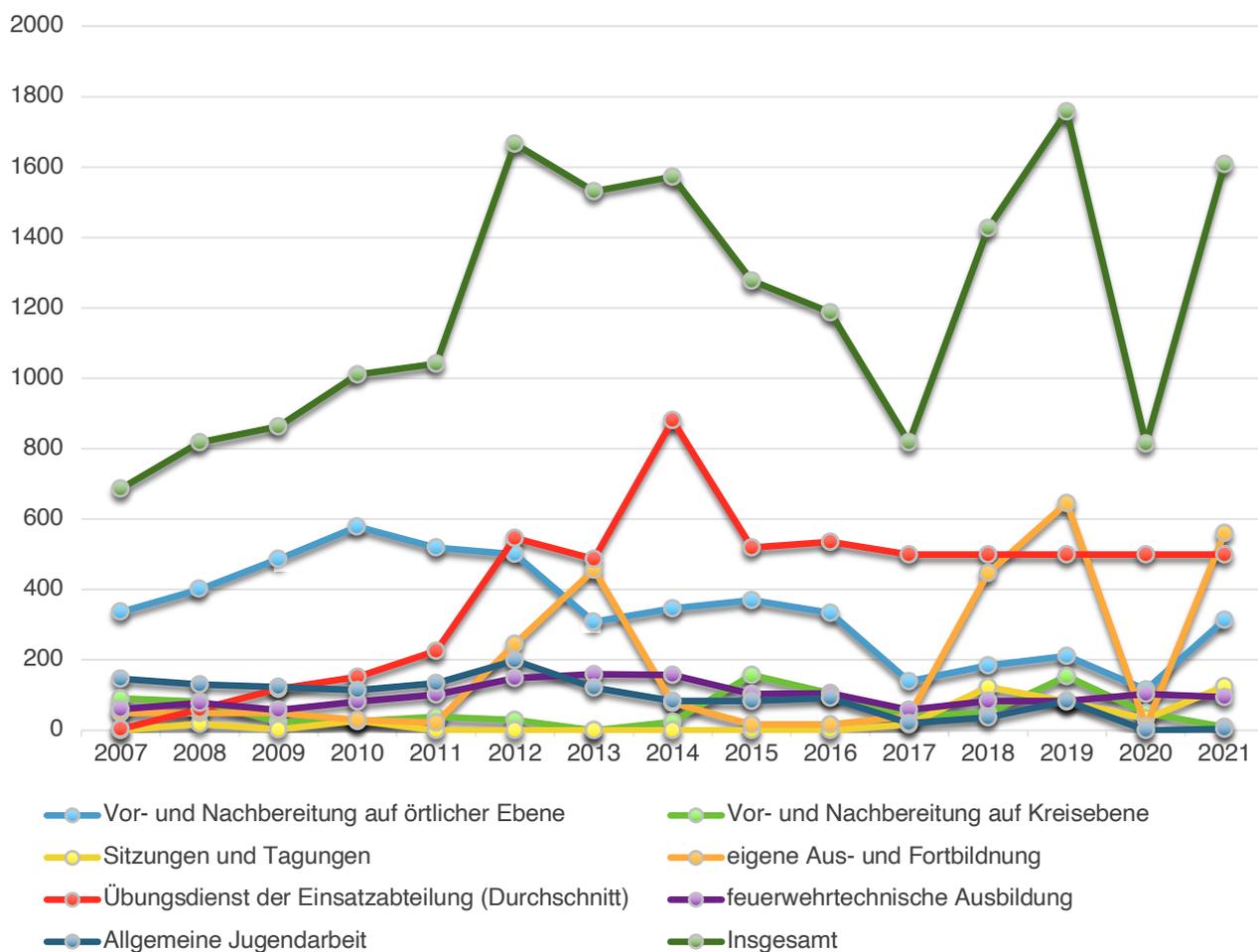
Dabei ist zu erwähnen, dass noch viele weitere Stunden aus Einsätzen, Vereinsarbeit und teilweise Vorstandsarbeit hinzugerechnet werden müssen. Dies ist eine enorme Zusatzbelastung aller Betreuer, neben Beruf, Familie und Freizeit. Daher hier noch einmal ein ganz großes Lob und Dank an alle Betreuer und Fahrer.

Die Jugendwarte nahmen an vier Sitzungen des Stadtjugendfeuerwehrausschusses teil.

Die Jugendgruppensprecher nahmen an einem Treffen des Jugendforums auf Kreisebene im Onlineformat teil.

Karl Brendel engagierte sich bei mehreren Projekten auf Lokaler- bzw. Kreisebene. Er ist u.a. bei der Stadtjugendfeuerwehr als Fachbereichsleiter Veranstaltungen aktiv.

Stundenentwicklung



Schlusswort des Jugendwarts

Das Jahr 2022 wird auch weiterhin noch von der Pandemie geprägt sein. Die Jugendlichen haben aber inzwischen die Möglichkeit sich impfen zu lassen, sodass hier auch das individuelle Risiko verringert wird. Es ist leider auch weiterhin völlig unklar, wie die Reaktion des Landes oder der Branddirektion, bei möglichen steigenden Zahlen von infizierten Kameraden, ausfallen wird.

Für den Dienst in Präsenz oder auch online ist die Jugendfeuerwehr in Sachsenhausen personell und strukturell gerüstet.

Ich möchte mich ganz besonders bei Kai für sein Engagement bedanken. Er sagte vor seiner Bereitschaft zur Kandidatur, dass er etwas ganz oder gar nicht machen kann. Das unterschreibe ich. Ich bin ihm sehr dankbar, wie er sich einsetzt. Auch wenn mir nicht immer alles passt, was er sagt oder wie er Schwerpunkte setzt. Es ist eine große Bereicherung mit dir arbeiten zu dürfen! Danke Kai!

Wir, die Betreuer und ich, werden als geschlossene Einheit die Jugendfeuerwehr auch ein drittes Jahr durch die Pandemie, und vielleicht ja auch aus der Pandemie hinaus führen.

Gemeinsam ist es nun an der Zeit in die Zukunft zu blicken und die Jugendfeuerwehr langfristig handlungsfähig zu machen.

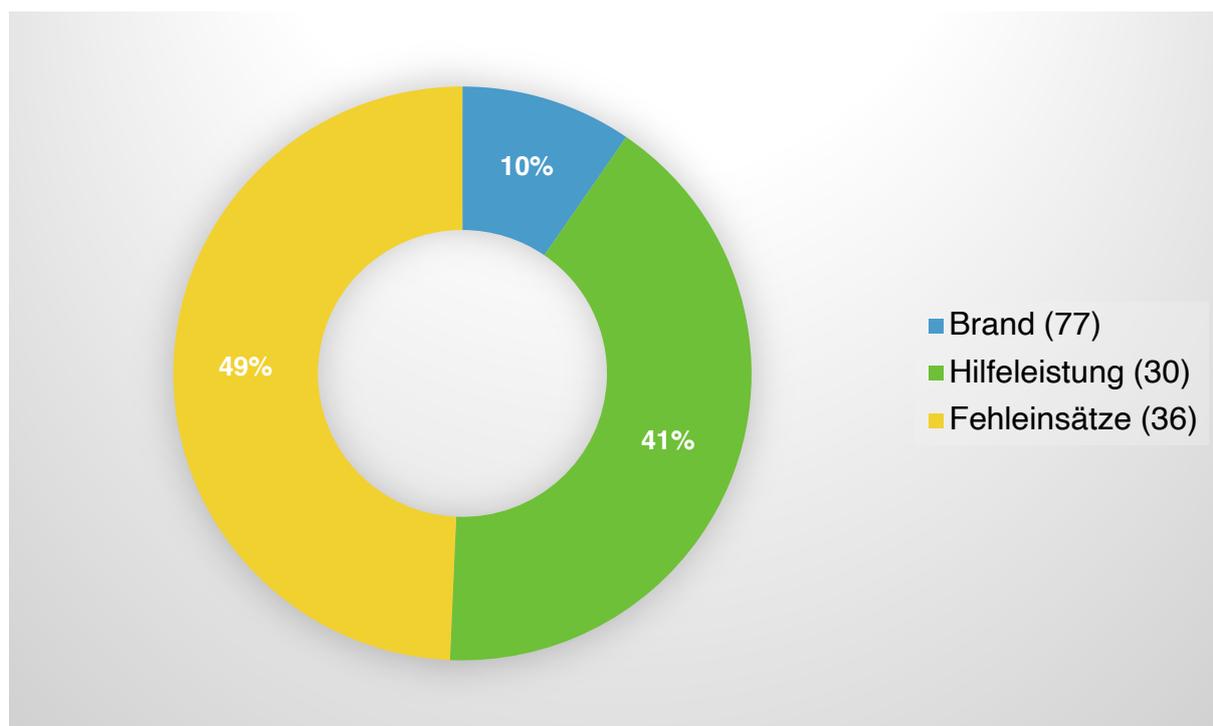
Karl Brendel, OLM
Jugendfeuerwehrwart

Aktivitäten der Einsatzabteilung

Auch das Jahr 2021 war für die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Frankfurt am Main – Sachsenhausen wieder stark durch die Corona Pandemie beeinflusst. Zu Beginn des Jahres haben wir unsere Dienste nur virtuell durchführen können. Im Mai hatten wir glücklicherweise wieder die Möglichkeit, einen Übungsdienst in kleineren Gruppen und später wieder einen weitestgehend uneingeschränkten Übungsbetrieb mit den entsprechenden Infektionsschutzmaßnahmen zu gewährleisten. Was uns dies im Laufe des Jahres noch Wert sein würde, wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht in vollem Umfang zu schätzen, als wohl uns klar war, dass gemeinsame Übungsdienste in Präsenz inzwischen ein Privileg sind.

Zunächst möchten wir uns mit den Zahlen/Daten/Fakten des vergangenen Jahres beschäftigen.

Einsätze:



Insgesamt war die Freiwillige Feuerwehr Frankfurt am Main - Sachsenhausen in 73 Einsätzen 79h in das Einsatzgeschehen eingebunden. Daraus resultieren 501 Personenstunden.

Die folgenden Einsätze werden den Kameraden in Erinnerung geblieben sein:

- 16.02.2021 MTF Fahrdienst wg. Bombenfund
- 19.05.2021 MTF Kurierdienste Bombenfund (14h)
- 03.-05.06.2021 Unwettereinsätze (Schwerpunkt Sachsenhausen)

- 29.06.2021 Unwettereinsätze (Schwerpunkt Enkheim/Seckbach)
- 08.07.2021 Dachstuhlbrand Oberforsthaus
- 08.10.2021 MANV – Unfall mit Bus (Schulkinder)
- 10.10.2021 Küchenbrand Mörfelder Landstraße
- 06.11.2021 Brennt Linienbus auf B43
- 11.11.2021 Bundesweiter Notrufausfall
- 31.12.2021 Einsätze zu Sylvester (z.B. Öffnen der Wohnung vorbereitet „Plötzlich macht ein Mann die Wohnung von innen auf“)

Übungsdienste und Ausbildung:

In über 60 Übungsdiensten (Online und Präsenz) konnte Lehrinhalte übermittelt und später im Jahr auch wieder praktisch zur Anwendung gebracht werden. Auch hier ist eine Personenstundenzahl von über 700 Stunden zustande gekommen.

Veranstaltungen

Auch Veranstaltungen hielten sich aufgrund der Corona Pandemie stark in Grenzen. Zur Freude der Mitglieder der Einsatzabteilung konnten wir zum Ende des Jahres einen gemütlichen Jahresabschluss beim Sachsenhäuser Weihnachtsmarkt am Goetheturm begehen.

Personal

Im Jahr 2021 konnten wir die Einsatzabteilung stärken und weitere Mitglieder gewinnen.

	Insgesamt	Weiblich	Männlich
Austritte	6	2	4
Eintritte	13	7	6
Veränderung	+7	+5	+2

Mitglieder zum 31.12.2021: 57 (11 Weiblich, 46 Männlich – davon 1 Übertritt aus JF)

Im September gab es zur Jahreshauptversammlung einige personelle Veränderungen:

- Alexander Hescher wurde zum Wehrführer gewählt
- Christian Schank wurde zum stellvertretenden Wehrführer gewählt
- Kai Horlbeck wurde zum stellvertretenden Jugendwart gewählt

Durch unsere engagierten Dienstleiter hatten wir die Möglichkeit, nicht nur während der Online-Übungsdienstphase, einen qualitativ sehr hochwertigen Dienst durchzuführen. Auch in der Präsenzphase haben wir Einiges aufholen können. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Dienstleiter, ohne welche eine Umsetzung in der Intensität nicht möglich gewesen wäre!

Wir konnten auch dieses Jahr neue aktive Mitglieder in unsere Abteilung dazugewinnen, an der Mitarbeit in unserer Feuerwehr gab es während der eingeschränkten Übungsdienstphase großes Interesse. Alle Interessenten/innen wurden nach dem Wiederanlauf des aktiven Dienstbetriebs zu uns eingeladen und durch alle Mitglieder der Einsatzabteilung gut aufgenommen und betreut.

Insbesondere der Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl der Mitglieder der Einsatzabteilung ist in diesem Jahr der Corona Pandemie noch einmal gestärkt worden.

Zum Abschluss des Jahres konnten wir unsere Feedbackrunde im Feuerwehrhaus und den Jahresabschluss gemeinsam auf dem Weihnachtsmarkt am Goetheturm stattfinden lassen. Zum Ende des Jahres konnte die FF-Sachsenhausen wieder einmal tatkräftig beim Einsatzgeschehen zum Jahreswechsel unterstützen. Der Wunsch nach kameradschaftlichen Aktivitäten ist bei allem Mitgliedern sehr groß, doch die nächsten Überraschungen stehen schon vor der Tür.

Wir schauen zuversichtlich auf das nächste Jahr und freuen uns auf das Team der FF-Sachsenhausen. Sicherlich werden wir auch im nächsten Jahr wieder einige Herausforderungen zu meistern haben. Und hoffentlich der Kameradschaftspflege wieder mehr Bedeutung zukommen lassen.

Alexander Hescher, Wehrführer

Christian Schank, Stellv. Wehrführer

Kassenbericht

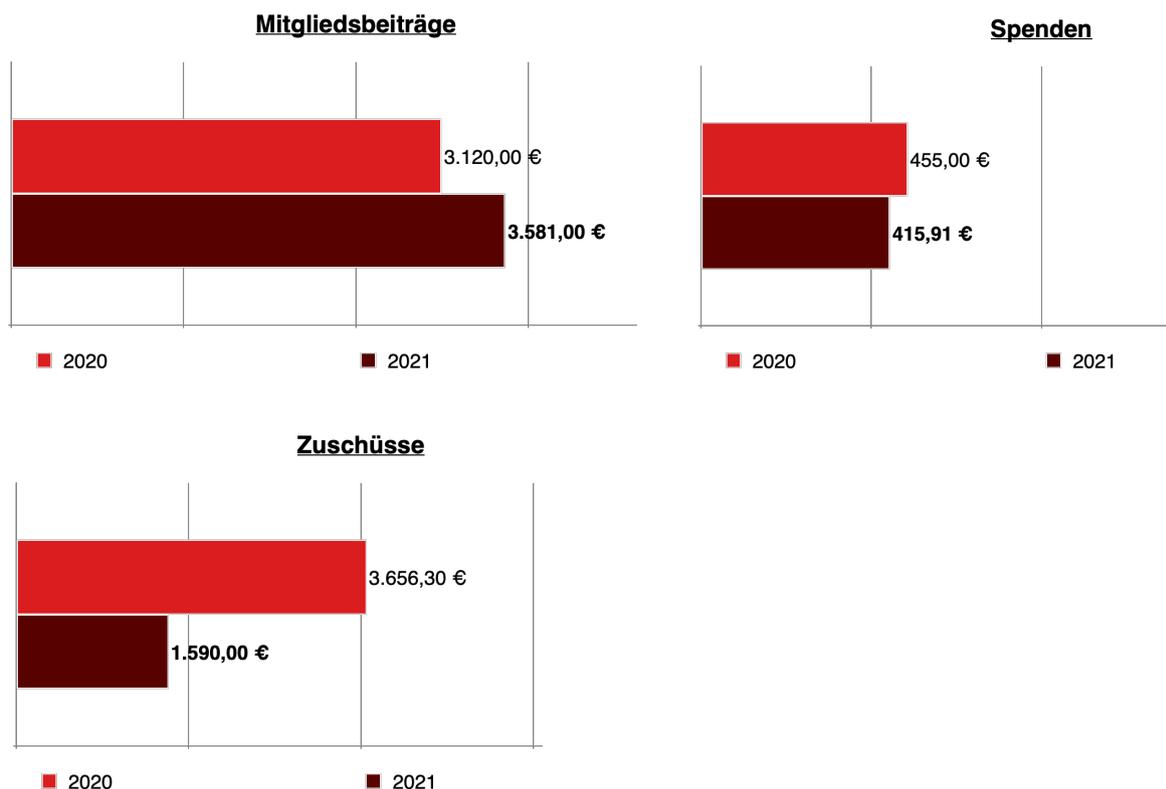
Allgemeine Tätigkeiten des Kassierers

Die Aufgabe umfasst die Rechnungsprüfung, Prüfung der Zahlungsein- und ausgänge (99/2021), das Durchführen von Überweisungen, den Einzug der Mitgliedsbeiträge und damit verbunden das Mahnwesen, das Ausstellen von Bescheinigungen (Steuer etc.) sowie das Bereitstellen von Bargeld/Wechselgeld u.a. für Feste und Veranstaltungen der Abteilungen gemäß Vorstandsbeschlüssen.

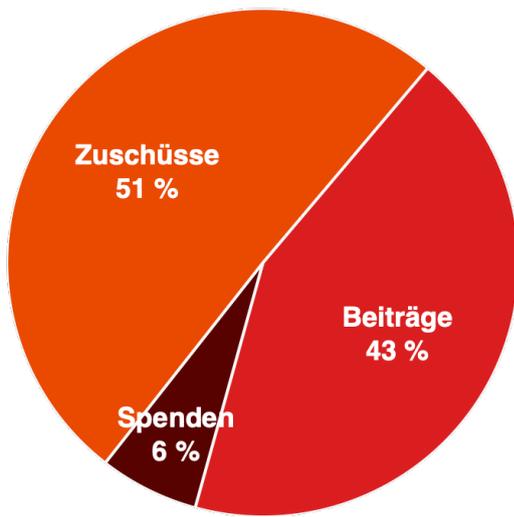
Vereinskasse Bestand 2021

Nach Gegenüberstellung aller Einnahmen und Ausgaben ergibt sich eine Verkleinerung des Vereinsvermögens von EUR 17029,29 auf EUR 14976,46, d.h. einen Verlust von EUR 2052,83.

Vereinskassebesondere Einnahmen



Einnahmen in der Gegenüberstellung



Ausgaben

Mitgliederbetreuung/Ausbildung



Sebastian Rohrer, Kassierer